

„Der Hausgarten kann der perfekte Ort zur Erhaltung seltener Kulturpflanzen sein, da er sich nicht dem ökonomischen Druck der marktorientierten Landwirtschaft beugen muss. In einer Zeit, in der Monopolisierungen im Bereich Saatgut auf internationaler Ebene einen Höhepunkt erreicht haben und starke wirtschaftliche Abhängigkeiten mit sich bringen, sind gerade diese nicht monopolisierten, gut verteilten, pflanzengenetischen Ressourcen für die Erhaltung der Kulturpflanzenvielfalt besonders wertvoll!“

Quelle: Das Erhalter:innen-Netzwerk der ARCHE NOAH Mitglieder.

Sortenerhaltung von Kulturpflanzen in Privatgärten

Samenbaukurs 2026, 4 Stunden

Kurzbeschreibung:

Anhand ausgewählter Kulturen werden Methoden gezeigt um sortenreines Saatgut zu erhalten, Theorie der Bestäubungsbiologie und Verkreuzungsmöglichkeiten, praktisches Arbeiten zur Saatgutreinigung.

Inhalt:

Dieses Seminar soll Neugierigen Lust machen, im eigenen Garten oder am Balkon selbst Saatgut zu vermehren. Anhand ausgewählter Kulturen wird praktisch gezeigt und erklärt, welche Methoden angewandt werden müssen, um sortenreines Saatgut zu erhalten. Es werden theoretische Grundlagen über Bestäubungsbiologie und Verkreuzungsmöglichkeiten vermittelt und auch praktische Arbeiten wie beispielsweise die Saatgutreinigung durchgeführt. Das Seminar bietet neben der Vermittlung von fachlichem Wissen auch genügend Raum für persönliche Fragen der Teilnehmer und Teilnehmerinnen.

Referentin

Maria Reisinger-Voit, Saatguterhalterin, Mentorin der Arche Noah
Fachwartin für Obst-und Garten



Wann: Samstag, 07. November 2026, 13 Uhr

Wo: Vereinsheim OGV., Eisingen. Näheres Schöntal

Dauer: ca. 4 Stunden

Teilnehmerzahl: 20

Wer Interesse hat soll sich bitte bei unserem Kassier Rolf Nierhaus (Telefon: 07232/81661 oder 017621503557

oder per Email: r-nierhaus@t-online.de oder info@ogv-eisingen.de melden.

Unkostenbeitrag: 25 Euro für Nichtmitglieder, kostenfrei für Mitglieder